

**JESUS WOLLTE IN EINER HÖHLE GEBOREN WERDEN**  
**RACCOLTA #127**

Lieber Herr Jesus Christus, der Du als Kind für uns in einer Höhle geboren wurdest, um uns von der Finsternis der Sünde zu befreien, uns zu Dir zu ziehen und uns mit Deiner heiligen Liebe zu entflammen. Wir beten Dich als unseren Schöpfer und Erlöser an, wir erkennen Dich an und erwählen Dich zu unserem König und Herrn, und als Tribut bringen wir dir die ganze Zuneigung unserer armen Herzen dar. Lieber Jesus, unser Herr und Gott, nimm diese Gabe gnädig an, und damit sie Deiner Annahme würdig ist, vergib uns unsere Sünden, erleuchte uns und entzünde uns mit dem heiligen Feuer, das Du auf die Erde gebracht und in unseren Herzen entzündet hast. Möge unsere Seele so zu einem Altar werden, auf dem wir Dir das Opfer unserer Abtötung darbringen können. Gib, dass wir hier auf Erden immer nach Deiner größeren Herrlichkeit streben, damit wir uns eines Tages an Deiner unendlichen Herrlichkeit im Himmel erfreuen können. Amen.

*Ein Ablass von 3 Jahren. Ein vollkommener Ablass einmal im Monat zu den üblichen Bedingungen für das tägliche Beten dieses Gebetes (S. C. Ind., Jan. 18, 1894; S. P. Ap., Feb. 21, 1933).*

**BESCHNEIDUNG UNSERES HERRN**  
**RACCOLTA #129**

Als acht Tage vergangen waren, wurde das Kind beschnitten und Sein Name Jesus genannt. Um das harte und gefrorene Herz des sündigen Menschen zu schmelzen, o göttliches Kind, reichten die Kälte, die Armut und die Tränen in Deiner Krippe nicht aus. Siehe, noch während das himmlische Licht und der Widerhall der Engelsharmonien über Deinem Haupt schwebten, fuhr ein steinernes Messer über dein heiliges Fleisch, das Werk des Heiligen Geistes, und entnahm ihm einige Blutstropfen. Jetzt, am Morgen des Lebens, sind es nur wenige Tropfen; aber am Abend wirst Du alles bis zum letzten Tropfen vergießen. Gib uns zu verstehen, dass wir der Notwendigkeit nicht entgehen können, unsere Schuld zu sühnen und unsere geistige Freiheit durch die Abtötung der niederen Instinkte unseres Fleisches wiederzuerlangen.

Die Größe Deines Namens, oh Jesus, ging Deinem Kommen auf die Erde voraus, begleitete es und folgte ihm. Von Ewigkeit an trug der Vater diesen Namen in goldenen Buchstaben in Seinem Geist, und zu Beginn der Schöpfung stimmten die Harfen der Engel einen Lobgesang auf Ihn an, und die heiligen Menschen der alten Zeit begrüßten Ihn aus der Ferne mit einem freudigen Herzschlag der Hoffnung. Bei Seinen ersten Klängen im Universum öffneten sich die Himmel, die Erde atmete auf und die Hölle erzitterte. In Seiner Geschichte gibt es nichts als Triumphe. Seit zwanzig Jahrhunderten ist Er das Losungswort der wahren Gläubigen, die in Ihm immer die Inspiration und die treibende Kraft gefunden haben und weiterhin finden werden, um die höchsten Höhen der Tugend zu erreichen. Er wurde über Deiner Krippe gesprochen und auf das Kreuz geschrieben, und durch alle Jahre hindurch wird Er die Menschen an Den erinnern, Der uns bis in den Tod geliebt hat. O Jesus, nimm Besitz von unseren Herzen und lass sie nur von Deiner Liebe leben, bis sie Dir ihren letzten Schlag weihen. Amen.

***Den Gläubigen, die am Fest der Beschneidung unseres Herrn dieses Gebet andächtig beten, wird ein Ablass gewährt: Ein Ablass von 3 Jahren; Ein vollkommener Ablass zu den üblichen Bedingungen (S. P. Ap., 4. Mai 1941).***